

# Pattenser verkraften die Ausfälle

**Schwimmen:** Kreismeisterschaft der Mittelstrecken im Hallenbad Springe – Platz zwei für TSV



Die Schwimmer des TSV Pattensen haben nach Platz zwei bei der Kreismeisterschaft gut lachen.

VON MARCO OJEMANN

Trotz des Ausfalls von sechs Sportlern hat der **TSV Pattensen** bei der Kreismeisterschaft der Mittelstrecken im Hallenbad Springe auf sich aufmerksam machen können und den Sieg in der Teamwertung nur knapp verpasst. Mit 754 Zählern wurde der TSV Zweiter, lediglich der SV Garbsen (776) sammelte mehr Punkte. Immerhin waren aber ja auch noch 23 TSV-Athleten dabei.

Am erfolgreichsten schwamm Marvin Cegielski (Jahrgang 2002) seine Bahnen – er sicherte sich fünf Goldmedaillen. Bemerkenswert: Svea Bölck (2000) holte Platz zwei in der offenen Wertung über 400 Meter Freistil. Sie benötigte nur 5:08,10 Minuten. Auch über die 200 Meter Brust war sie schnell unterwegs – in 3:00,32 Minuten schaffte sie ebenso den Sprung auf Platz drei der offenen Wertung wie Katharina Kentsch

(2000) über die 200 Meter Rücken (2:41,93). Insgesamt verbuchte der TSV 25 Jahrgangstitel, neben Cegielski waren Lisa Keune (1996), Yvonne Platzack (1999), Bölck und Christoph Borgmann (2001) mit jeweils vier Siegen am stärksten.

Der Gastgeber **WSV Benningen** katapultierte sich auf Platz fünf der Vereinswertung (295). Stark war der Auftritt von Gerrit Kuhne (1993), der in der offenen Wertung über 200 Meter

Rücken (2:21,00) den zweiten Platz belegte. Anabel Wente (1994, dreimal Gold), Arne Nickel (1997, dreimal Gold, zweimal Silber) und Inga Meyer (1998, einmal Gold, viermal Silber) trugen erheblich zur Punkteausbeute bei.

Die **SG Rethen/Sarstedt** schickte acht Sportler ins Rennen, Merlin Urbanski (2000) und Madlen Wendland (2002) durften sich jeweils über eine Goldmedaille freuen. Hinzu kamen

weitere zehn Silber- und drei Bronzemedailen. Das bedeutete Platz sieben in der Vereinswertung (150).

Für den **SSV Springe** sprang lediglich Lisa Bock-Dumke (1995) ins Wasser. Eine Gold- über 400 Meter Freistil (5:33,52) sowie eine Silbermedaille über 200 Meter Freistil (2:34,66) waren ihre Ausbeute. Für den SSV reichte es aber mit diesem 18 Zählern nur zum letzten Platz der insgesamt 17 teilnehmenden Vereine.